

Pressemitteilung

GROEBEL – DER TALK AUS DEM TELE COLUMBUS TOWER

Moderatorin Jennifer Knäble und Dr. Hans Hege zu Gast bei Jo Groebel

+ Direktor der Landesmedienanstalt mabb fordert deutsche Suchmaschine als Konkurrenz zu google zur Verhinderung von Machtkonzentration

Berlin, 7. September 2012. Die Tele Columbus Gruppe, einer der führenden Kabelnetzbetreiber Deutschlands, und der Hauptstadtseher tv.berlin präsentieren am Sonntag, den 9. September um 18:30 Uhr gemeinsam die bereits siebte Sendung der Talkshow „GROEBEL – DER TALK AUS DEM TELE COLUMBUS TOWER“. Diesmal spricht der Moderator und Medienexperte Jo Groebel mit Moderatorin Jennifer Knäble (RTL) und Dr. Hans Hege, Direktor der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb), über die steigende Bedeutung audiovisueller Suchmaschinen und über sensible Fragen im Bereich der Jugend- und Persönlichkeitsrechte.

Wie können in modernen TV-Formaten wie Jugend-, Lifestyle- und Promimagazinen die Persönlichkeitsrechte gewahrt werden? Wo fängt der investigative Journalismus an und ab welchem Punkt werden sensible Fragen des Persönlichkeits- oder Jugendschutzes berührt? Diesen Fragen nehmen sich Jennifer Knäble, bekannt aus dem RTL-Morgenmagazin „Punkt 6“ und dem Stil- und Luxusmagazin „Deluxe“ (n-tv) sowie Dr. Hans Hege, Direktor der Medienanstalt Berlin-Brandenburg, in der aktuellen Ausgabe von „GROEBEL – DER TALK AUS DEM TELE COLUMBUS TOWER“ an.

Zu Beginn der Sendung trägt Jo Groebel die RTL-Moderatorin Jennifer Knäble auf seinen Armen in die Show, was die Frage des Jugendschutzes ein erstes Mal – allerdings humorvoll – aufkommen lässt. Hans Hege, der als Direktor der Medienanstalt Berlin-Brandenburg auch die Kontrollaufsicht über Sendeinhalte führt, meldet – trotz des kurzen Rockes der Moderatorin – keine Bedenken bezüglich des Jugendschutzes an. Es bestünde allenfalls eine Altersgefährdung aufgrund möglicher Rückenbeschwerden des 61-jährigen Moderators Jo Groebel.

Der Frage des Jugendschutzes ernsthaft zugewandt, berichtet Jennifer Knäble von der schwierigen Grenze im journalistischen Alltag zwischen Unterhaltung der Zuschauer und der Verletzung von Persönlichkeitsrechten, nicht zuletzt auch bei Kindern von Prominenten. Die Interessen und Wünsche der Zuschauer und die Rechte von Personen der Öffentlichkeit in

Einklang zu bringen, sei ein schwieriger Balanceakt. In dem von ihr moderierten Magazin „Deluxe - Alles was Spaß macht“ wird neben Reisetemen, Modetrends oder Neuigkeiten aus der Automobilbranche auch über Prominente und ihr persönliches Umfeld berichtet.

Ein weiteres zentrales Thema der Sendung ist die künftig große Bedeutung audiovisueller Suchmaschinen. Hans Hege unterstreicht neben den Vorteilen für den journalistischen Arbeitsalltag die Notwendigkeit einer öffentlich geförderten deutschen Suchmaschine, um internationale Monopole und eine konzentrierte Meinungsmacht bei Anbietern wie google zu verhindern. Jennifer Knäble stimmt Dr. Hege ausdrücklich zu und betont, dass auch in der Unterhaltung sofort zugängliche, verlässliche und neutrale Informationsquellen absolut notwendig seien.

Die aktuelle Folge der Talkshow GROEBEL – DER TALK AUS DEM TELE COLUMBUS TOWER wird zu den folgenden Sendezeiten auf tv.berlin ausgestrahlt:

Sonntag, 9. September, 18:30 Uhr und 20:15 Uhr
Sonntag, 16. September, 18:30 und 20:15 Uhr
Mittwoch, 19. September, 23:30 Uhr
Donnerstag, 20. September, 17:30 Uhr und 19:30 Uhr
Samstag, 22. September, 23:15 Uhr

Die Talksendung GROEBEL – DER TALK AUS DEM TELE COLUMBUS TOWER wird im Veranstaltungssaal der Unternehmenszentrale von Tele Columbus am Berliner Ernst-Reuter-Platz aufgezeichnet. In der Show dreht sich alles um das Thema Medien: Moderator und Medienexperte Jo Groebel spricht mit Branchenexperten und prominenten Gästen über die aktuellsten Medientrends. Das Konzept der Sendung: Technisches Fachwissen gepaart mit bunter Fernsehunterhaltung. Die Sendung wird zunächst auf tv.berlin ausgestrahlt und anschließend über Tele Columbus auch allen lokalen TV-Sendern zur Verfügung gestellt, die in den unabhängigen Netzen des Kabelnetzbetreibers in Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen eingespeist werden.

Über die Tele Columbus Gruppe:

Die Tele Columbus Gruppe zählt zu den größten Kabelnetzbetreibern in Deutschland und ist seit 1985 als Multimedia- und Telekommunikationsanbieter erfolgreich. Rund 2,1 Millionen angeschlossene Haushalte werden von Tele Columbus mit dem TV-Signal und immer mehr Kunden mit digitalen Programmpaketen, Internet-Zugang und Telefonanschluss über das leistungsstarke Breitbandkabel versorgt. Als nationaler Anbieter mit regionalem Fokus und als Partner der Wohnungswirtschaft ist die Gruppe im gesamten Kerngebiet Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auch in zahlreichen westdeutschen Schwerpunktregionen präsent.

Tele Columbus Gruppe
Tele Columbus GmbH
Sitz der Gesellschaft
Ernst-Reuter-Platz 3-5
10587 Berlin
Amtsgericht
Berlin Charlottenburg
HRB 129640 B

Geschäftsführer
Ronny Verhelst
Frank Posnanski
Dietmar Schickel

Pressekontakt
Hannes Lindhuber
Telefon +49 (30) 3388 4170
Telefax +49 (30) 3388 9 1999
presse@telecolumbus.de
www.telecolumbus.de